



Pakete und/oder Pillen?



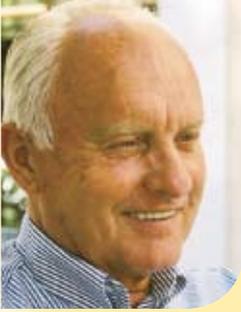
In Kritzendorf droht der nächste Nahversorger für immer seine Tore zu schließen. Wie zu erfahren war, soll nun auch in der Donaugemeinde das Postamt zugesperrt werden. Ortsvorsteher Franz Resperger ist erschüttert: „Uns wurde mitgeteilt, dass an der Sperre des Postamtes kein Weg vorbei führt.“ Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager und der Ortsvorsteher kämpfen jetzt um eine Nachnutzung des Postlokals im Kritzendorfer Amtshaus. Einen Interessenten gibt es bereits - einen Apotheker. 3500 Einwohner ganzjährig, weitere 3000 Siedler im Sommer in der Donausiedlung. In Kritzendorf leben abseits des Klosterneuburger Stadtgebietes die meisten Menschen im gesamten Gemeindegebiet - darunter viele Pensionisten. Die, meist nicht mobil, sind bald um das örtliche Postamt ärmer. Glaubt man jüngsten Informationen, soll das Geschäftslokal, das demnächst von der Gemeinde gekauft wird, noch vor dem Sommer geschlossen werden.

„Wann der Postbetrieb eingestellt wird, hat man uns noch nicht gesagt. Fest steht aber, dass die Filiale geschlossen wird. Wir sind fassungslos, haben aber keine Möglichkeiten, die Schließung zu verhindern“, ärgert sich Ortsvorsteher Resperger. Jetzt ginge es darum, für das Lokal im Amtshaus eine vernünftige Nachnutzung zu finden. Die Suche wurde bereits in Angriff genommen.

Ein Pharmazeut ist interessiert
Neuesten Informationen zufolge, interessiert sich bereits ein renommierter Apotheker für den Standort. Resperger: „Ich kenne den Pharmazeuten persönlich und habe ihn gefragt, ob er sich eine Filiale in Kritzendorf vorstellen könnte. Er war begeistert und hat bereits erste Schritte eingeleitet.“ Im Beisein des interessierten Pharmazeuten kam es in der NÖ-Apothekerkammer kürzlich zu ersten Vorgesprächen. Mit dabei: Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager und Ortsvorsteher Resperger. Mit dem Ergebnis, dass der Apotheker sein Projekt bereits einge-

reicht hat. Ob er sich damit durchsetzen wird, hängt von der Konkurrenz ab. Grund: Zur nächsten Apotheke muss ein Mindestabstand von vier Kilometer sowie ein Versorgungsgrad von 5500 Einwohnern gewährleistet sein. Flattert der Apothekerkammer der eine oder andere Einspruch auf den Tisch, könnte sich das Apothekenprojekt für Kritzendorf wieder um Jahre verzögern. Davon kann die Inhaberin der „Blauen Apotheke“ in Kierlingergasse ein Lied singen. Sie musste aufgrund von Einsprüchen jahrelang um die Genehmigung ihres Betriebes kämpfen. Resperger: „Unser Interessent hat uns zudem versprochen, dass er auch als Postpartner zur Verfügung stehen würde. Das heißt, man könnte in der neuen Apotheke dann auch Briefe aufgeben oder abholen.“ Gleichzeitig führt der Ortsvorsteher aber auch Gespräche mit weiteren Geschäftsleuten aus Kritzendorf, die als Postpartner in Frage kämen.

Franz Resperger



Liebe
Kritzendorferinnen,
liebe Kritzendorfer!

Neues Feuerwehrkommando

Die Mitglieder der Feuerwehr Kritzendorf haben im Jänner ihr Führungsgremium gewählt. Neuer Feuerwehrkommandant: Mag. Peter Dussmann. Sein Stellvertreter: Dr. Ulrich Schmied (siehe Foto rechts oben).

Die 55 freiwilligen Feuerwehrleute mussten im Vorjahr zu 111 Einsätzen ausrücken. Als Ortsvorsteher möchte ich mich beim scheidenden Kommando für das große Engagement in den vergangenen Jahren bedanken.

In Niederösterreich müssen die Feuerwehrkommanden alle fünf Jahre neu gewählt werden – so schreibt es das Gesetz vor. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager schritten 47 Feuerwehrleute zu den Urnen. Mag. Peter Dussmann und Dr. Ulrich Schmied wurden dabei in geheimer Abstimmung mit großer Mehrheit in ihre neue Funktion gewählt.

Die Bilanz 2010 beweist deutlich, welche Bedeutung die freiwillige Feuerwehr in jeder Gemeinde hat. Allein in Kritzendorf konnten durch den blitzschnellen Einsatz der freiwilligen Helfer im Vorjahr fünf Menschenleben gerettet werden. „Nebenbei“ mussten noch neun Brände und 87 so genannte technische Einsätze (Unfälle, Sturmschäden, Hochwasser, Schadstoffaustritte, Lastwagenbergungen, etc.) bewältigt werden.

Nachwuchs gesucht

Um die umfangreichen Aufgaben auch noch in den nächsten Jahren erfüllen zu können, braucht die Feuerwehr Kritzendorf auch Ihre tat-

kräftige Unterstützung. Abseits der vielen treuen Spenden und Heurigenbesuche, würde sich das Feuerwehrkommando auch über neue Mitglieder freuen – egal welchen Alters. Die Feuerwehr bietet ein breites Betätigungsfeld mit hoch modernem technischen Gerät, vor allem aber gelebter Kameradschaft.

Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Feuerwehr zeigen, so rufen Sie mich einfach an (0676 951 08 44). Ich werde den Kontakt zur Feuerwehr umgehend herstellen.

Ich wünsche dem neuen Feuerwehrkommando jedenfalls viel Erfolg und mögen die freiwilligen Helfer immer gesund von ihren oft gefährlichen Einsätzen heimkehren.

Seniorenauflüge der Stadtgemeinde

Auch heuer gibt es trotz der allgemeinen schlechten finanziellen Lage wieder die schon seit Jahrzehnten extrem beliebten Seniorenauflüge der Stadtgemeinde.

Das Ziel ist heuer voraussichtlich die Burg Güssing im Burgenland mit Besichtigung. Es ist wieder eine Volleladung inklusive Mittagessen.

Teilnehmen kann jeder, der das 63. Lebensjahr erreicht hat und in Klosterneuburg hauptgemeldet ist.

Die Termine sind:

10., 17. und 31. Mai 2011

14., 21. und 28. Juni 2011

Sollten Sie noch nie an einem solchen Tagesausflug teilgenommen haben, so melden Sie sich bei der Ortsvorsteherung Kritzendorf zu den Amtsstunden.

Ihr Ortsvorsteher Franz Resperger



An der Spitze der Kritzendorfer Feuerwehr: Kommandant Mag. Peter Dussmann und sein Stellvertreter Dr. Ulrich Schmied

In eigener Sache

Wie Sie dieser Ausgabe von „Unser Kritzendorf“ entnehmen, haben wir uns entschlossen, die Zeitung in Farbe erscheinen zu lassen. Es ist uns gelungen, eine kostengünstige Druckerei aufzutreiben. Der Farbdruck bei der Auflage von 1.600 Stück ist aber trotzdem relativ teuer. Bei der relativ geringen Anzahl von Exemplaren konnten wir die Inseratenbeiträge nicht allzu hoch erhöhen. Obwohl die Mitarbeiter der Redaktion unentgeltlich arbeiten, werden wir trotzdem auch in Zukunft auf Ihre geschätzte finanzielle Hilfe angewiesen sein. Wir möchten uns dabei gleich für die bisherige Unterstützung herzlichst bedanken. Wir hoffen, dass Sie mit der farbigen Ausgabe viel Freude haben.

Hans Doskoczil, Manfred Dinterer

Sprechstunden

Ortsvorsteher Franz Resperger
(mit Anmeldeöglichkeit für Gemeindeausflüge)

Dienstag 16 bis 17.30 Uhr
Donnerstag 8 bis 9 Uhr

Amtshaus Kritzendorf
Hauptstraße 56-58
Telefon 444 - 329

Impressum und Offenlegung gem. Mediengesetz, §25:

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger, Anschrift der Redaktion: Kritzendorfer Volkspartei, Obmann Hans Doskoczil, 3420 Kritzendorf, Bahnhofplatz 16 • Redaktion: Manfred Dinterer, m.dinterer@aon.at Mitglieder des Vorstandes und Gastbeiträge • Produktion: Steinschütz-Winter Werbeagentur, 3420 Kritzendorf Grundlegende Richtung: Information der Kritzendorfer Gemeindebürger



Es geht zügig voran

Im Herbst 2010 fuhren im Silbersee die ersten Bagger auf. Es war der Startschuss für eine jahrzehntelang geforderte Sanierung des historisch bedeutenden Gewässers in Kritzensdorf. Die Konturen des „Silbersee neu“ sind bereits deutlich erkennbar. Bei einem Lokalausgesehen gab's von den Anrainern großes Lob für das neue Erscheinungsbild, aber auch die Disziplin bei den Bauarbeiten.

Wie berichtet, sank der Grundwasserspiegel des Silbersee in den letzten Jahren bedrohlich ab - das Wasserdorado drohte auszutrocknen. Fast 20 Jahre kämpfte Ortsvorsteher Franz Resperger um die Rettung des bei Spaziergängern und Anglern beliebten Ausflugsziels. Diesem Ziel ist man einen großen Schritt näher.

Die Baggerungen sind nach wie vor in vollem Gange. Drei mächtige Bagger und bis zu zehn Lastwagen sind fast täglich im Einsatz, um Schotter aus dem Silbersee zu gewinnen. Gleichzeitig werden bereits Uferböschungen angelegt und planiert. Die meisten Anrainer stellen dem neuen Erscheinungsbild des Silbersees ein gutes Zeugnis aus.

Einer davon: Wolfgang Maier aus der Silberseestraße: „Mir ist es vor allem ein Anliegen, der Baufirma Lutz und den Arbeitern ein großes Lob auszusprechen. Ich hätte nicht gedacht, dass die Arbeiten so diszipliniert ablaufen. Die Ruhezeiten werden auf die Minute genau eingehalten. Auch der Lärm hält sich in Grenzen.“

Bis zum Ende der Sanierungsarbeiten im Jahre 2012 werden die Bagger 60.000 bis 80.000 Kubikmeter Schotter aus dem Silbersee gegraben und die Seefläche auf 30.000 Quadratmeter



vergrößert haben. Geplante Wassertiefe: bis zu zehn Meter. Für die Gestaltung der Uferböschungen werden bis zu 30.000 Kubikmeter Schlamm dem Gewässer entnommen. Wie von den Planer versprochen, werden die Sanierungsarbeiten im Sommer vorübergehend eingestellt.

Im Zuge der Grabungsarbeiten wurde für den Schottertransport eine provisorische Straße angelegt. Und zwar durch den Garten des Gasthauses Offmüller, dessen Besitzer diese Fläche zur Verfügung gestellt hat. Der alte Teil der Silberseestraße wird nach den Bauarbeiten in diesem Bereich im Gegenzug an die Familie Offmüller übergeben.

„Ich bin froh, dass die Bauarbeiten derart zügig und ohne Komplikationen voran schreiten. Es ist ein beruhigendes Gefühl zu wissen, dass die Sanierung des Silbersees in so geordneten Bahnen verläuft“, freut sich Ortsvorsteher Resperger.

Franz Resperger

Flohmarkt im Amtshaus

Das Komitee zur Kritzensdorfer Heimatpflege beabsichtigt am Samstag, den 28. Mai 2011 von 09.00 - 17.00 Uhr im Amtshaus einen Flohmarkt durchzuführen.

Wer etwaige Gegenstände für diesen Flohmarkt hat möge sich bitte mit Herrn Siegfried Stachelberger telefonisch unter 0664-4755012 oder Herrn Manfred Dinterer unter 0664-73455221 in Verbindung setzen.

Bitte keine Gegenstände selbständig im Amtshaus unter der Stiege deponieren, denn die bekommen dort leicht „Füße“.

Manfred Dinterer

Nähstube Christine Hölbling

Beethovengasse 6
3420 Kritzensdorf

Tel.: 02243 - 25914

Mo + Mi: 8 - 13h + 15 - 19h

Di + Do: 8 - 13h

oder nach telefonischer Vereinbarung



Versicherungsbüro Schönbauer



3420 Kritzensdorf, Kierlinger Gasse 9 A
Telefon und Fax: 02243-24117
Mobil: 0676-82514257 und 0676-82514259
Mail: vb.schoenbauer@aon.at

Ihr kompetenter und verlässlicher Partner
in allen Versicherungsangelegenheiten

Prompte Kfz-Zulassung und Hilfe in Schadensfällen

Die versunkene Stadt

In der letzten Ausgabe von „Unser Kritzendorf“ wurde die in Höflein überlieferte Sage von einer versunkenen Stadt erwähnt, welche auf die zwischen den heutigen Orten Kritzendorf und Höflein gelegene ehemalige Muckerau zutreffen könnte. Nachstehend die vom Höfleiner Oberlehrer Leo Horak in den 1920er Jahren niedergeschriebene Version:

„Höflein soll in alter Zeit eine prächtige Stadt gewesen sein. Die Bewohner feierten gerne große Feste. Einmal

wurde ein Kirchtag abgehalten, der dauerte sieben Jahre und die übermütigen Leute wollten gar nicht mehr an die Arbeit denken. Da versank die schöne Stadt in den Fluten der Donau. Sie ruht jetzt auf dem tiefen Grunde der Donau und in manchen hellen, ruhigen Mondnächten haben einsame Schiffer das Glockengeläute vom hohen Kirchturme, das Klingen und Brausen des Jahrmarktes und das freudige Jauchzen und tolle Schreien der Stadtbewohner gehört.

Und wenn der Vollmond in den silberklaren Spiegel des Flusses schaut, hat ein uralter Fischer in seinem Nachen schon oft die prächtige Stadt im Fahrenschmucke durch die blauen Wellen am Grunde des Stromes liegen gesehen. Doch der feinste Nebelschleier lässt das schöne Bild verschwinden, als wollte das Donauweibchen den kostbaren Schatz vor den Blicken der sündhaften Menschen bewahren (...)“

Der Kern dieser Sage ist uralte. Schon Platon beschrieb das versunkene Inselreich Atlantis, das nach einem gescheiterten Angriff auf Athen um 9600 v. Chr. in Folge einer Naturkatastrophe innerhalb eines einzigen Tages untergegangen sein soll. Der wissenschaftliche Disput, ob Platon eine reale Insel oder einen utopischen Staat beschrieben hat, hält bis heute an.

Die konkreten Motive der Höfleiner Sage kommen erstmals in der Sage von der Ostsee-Hafenstadt Vineta vor, die bei einem Sturmhochwasser untergegangen sein soll, als Strafe für Hochmut und Verschwendung der Bewohner. Noch heute sollen Fischer manchmal die Glocken aus den Tiefen des Meeres hören. In Österreich wird das gleiche Motiv auf das römische Juvavia (Salzburg) angewandt, das im Untersberger Moor versunken sein soll.

Überall auf der Welt versuchen Taucher, versunkene Städte zu erforschen. Während der Meeresboden relativ günstige Bedingungen bietet, haben sich Flussläufe verändert und wurde vieles durch die Kraft des fließenden Wassers weggeschwemmt. Dennoch finden sich immer wieder Hinweise, wie zum Beispiel jener Fund von Bronzeschwertern unter dem Donaubett auf Höhe des Durchstich-Spitzes, der auf eine frühgeschichtliche Siedlung am Ort der mittelalterlichen Muckerau hindeutet. Dass sich die gegenständliche Sage auf eine so weit zurück liegende Epoche bezieht, ist nicht anzunehmen, hingegen könnte sie sich sehr wohl auf das Verschwinden der Muckerau bei jenem Donauhochwasser beziehen, das auch den Neuburger Niedermarkt mitriss und zur Gründung von Korneuburg geführt hat.

Raimund Hofbauer

Dieser Text liegt - samt Erläuterungen und Quellenangaben - im Dorfarchiv (museum-kritzendorf.at) auf.



- Senkgrubenräumungen - Tel. (02243) 36453
- Reisemobile neu und gebraucht - Verkauf und Vermietung
- Klein LKW-Vermietung (Führerschein B)
- Einstellplätze und Garagierung (für Autos, Reisemobile, ...)

Doskoczil Hans

3420 Kritzendorf, Bahnhofplatz 16
www.wohnmobil-aura.at

EURO MOBIL

Tel.: 02243-33948 od. 0676-7084523
e-Mail: eura@aon.at

NEUE HELDEN.
ASX + OUTLANDER

ASX: ab € 20.120,-
ab € 157,- / Monat*

1,6 Liter Benziner 2WD mit 117 PS
1,8 Liter Diesel LP 2WD oder 4WD mit 116 PS
1,8 Liter Diesel 4WD mit 150 PS

Outlander: ab € 22.650,-
ab € 177,- / Monat*

2,0 Liter Benziner 2WD mit 147 PS
2,2 Liter Diesel 4WD mit 140 PS/177 PS
2,2 Liter Diesel SST 4WD mit 166 PS
2,4 Liter Benziner Automatik 4WD mit 170 PS

ASX - Verbrauch: 5,5 - 5,9 l/100km; CO₂-Emission: 135 - 150g/km
OUTLANDER - Verbrauch: 6,3 - 8,4 l/100km; CO₂-Emission: 185 - 195g/km

* Die Finanzierung ist ein Angebot der Bankhaus Dornel AG. Laufzeit 36 Monate, 15.000 km p.a., Bearbeitungsgebühr € 120,-, Sollzinsen variabel 3,9%. Alle Beträge inkl. MwSt. ASX: Anzahlung € 6.036,-; Restwert € 10.080,-; Rechtsgeschäftsgebühr € 124,-; Bereitstellungsgebühr € 201,-; effektiver Jahreszins 5,34%; Gesamtleasingbetrag € 14.285,-; Gesamtbetrag € 21.983,-. OUTLANDER: Anzahlung € 6.795,-; Restwert € 11.325,-; Rechtsgeschäftsgebühr € 139,-; Bereitstellungsgebühr € 227,-; effektiver Jahreszins 5,30%; Gesamtleasingbetrag € 16.082,-; Gesamtbetrag € 24.731,-.

Autohaus Tatzer

3424 Zeiselmauer • Gewerbepark Ost I/3 • 02242-70190

Ihr Kfz-Fachbetrieb für ALLE Marken • www.autohaus-tatzer.at

Neuerlicher Vandalenakt



Bei der Haltestelle der ÖBB in Unterkritzenndorf wurde im Jänner wieder ein Vandalenakt verübt. Auf der Durchstichseite wurde das Dach der Fußgängerunterführung mutwillig abgedeckt und die Dachziegel auf beide Seiten hinunter geworfen und zerbrochen. Die Dachrinne wurde ebenfalls schwer beschädigt. Das daneben befindliche „Schifferkreuz“ wurde verschmutzt und die angebrachte Laterne heruntergerissen und beschädigt. Dass

die Wände des Haltestellenhauses beschmiert werden, gehört bereits zum täglichen Leben. Gerade bei dieser Haltestelle kommt es immer wieder zu solchen Verwüstungen, weil es anscheinend ein Leichtes ist hier unerkannt zu entkommen. Das Komitee zur Kritzenndorfer Heimatpflege versucht mit erheblichen finanziellen Aufwand solche Kleindenkmäler, wie das „Schifferkreuz“ zu erhalten und zu pflegen. Dieses Kreuz wurde seit der Renovierung

im Jahr 2005 schon zum dritten Mal beschädigt. Die Täter konnten bisher leider nicht ausgeforscht werden. Das Komitee ist mit den Reparaturkosten bisher immer übrig geblieben. Wir appellieren an alle verantwortungsvollen Bürger, wenn sie Wahrnehmungen von solchen zerstörerischen Umtrieben machen, sofort die Polizei zu verständigen, damit die Täter zur Verantwortung gezogen werden können.

Manfred Dinterer

Valentinsaktion der ÖVP



von links: Robert Hölzl, Gemeinderätin Ingrid Pollauf, Gemeinderat Hans Daskoczil und Ortsvorsteher Franz Resperger beim Verteilen von Primelstöckerl vor dem Kritzenndorfer Sparmarkt anlässlich des Valentinstages.

**LUKAS,
WIR
SCHAFFEN
DAS
MIT DEINEM
AUTO.**

Kein Betteln um Vaters Schlüssel, keine Predigten mehr über sicheres Fahren... und leisten könnte man sich das eigene Auto ja auch. Aber was passiert, wenn dann wirklich etwas passiert? KFZ HAFTPFLICHT- und KASKO OPTIMAL. Mehr Versicherungssumme, Umwelt-Bonus, Freischadenbonus.

NV
Die Niederösterreichische
Versicherung

Wir schaffen das.

www.noevers.at

Kundenbüro 3400 Klosterneuburg, Rathausplatz 20-21
Ihr Betreuer Bez. Dir. Günter A. Steindorfer
Telefon 02243 36901 **Mail** guenter.steindorfer@noevers.at

Der Ansturm auf unseren neuen Bildband war schon vor dessen offizieller Ankündigung überwältigend. Die Präsentation fand im Rahmen der Veranstaltung „Weihnachten im Dorf“ im Festsaal des Amtshauses statt. Vizebürgermeister Richard Raz lobte eingangs das hohe Interesse der Kritzendorfer an ihrer Katastralgemeinde. Wir berichteten als Autoren über die Entstehung des Buches, beginnend mit zahlreichen Wünschen nach einem Folgeband, über das neue Konzept einer Gegenüberstellung von Subjekten (Menschen) statt Objekten (Bauten), von den Mühen der Materialbeschaffung, und dankten für die allseitige Unterstützung.

Unter den zahlreichen Rückmeldungen gab es bisher fast nur Lob. Kritik gab es zu Details, und zwar - abgesehen von einem Tippfehler (Seite 48: „Kritzendofer“) - betreffend Fehlinterpretationen aus Interviews sowie Verkürzungen durch die begrenzte Textlänge.

Schon bei der Präsentation erwähnten wir, dass die Überschrift „Zugezogene einst“ eine Seite zu früh gesetzt ist, da die Marschall schon einst ortsansässig waren (die ebenfalls zu den Vorfahren der Familie Gastinger zählenden Schattner sind auf Seite 14 dargestellt). Auch zeigt die auf Seite 18 eingeblen-dete Abb. 5 nicht die heute am Schrebergartenweg wohnende Marion Dillinger, sondern ihre „Tante Lisi“ (Elisabeth Dillinger,

später verehelichte Grubmüller) mit deren Großvater Johann Dillinger sen. (letzterer auch auf Abb. 3 links stehend und auf Abb. 1 links sitzend). Bei Alfred Schmid (Seite 24) ist das Todesjahr auf 2004 zu korrigieren. Das ehemalige Ortsmuseum (Seite 83) befand sich nicht auf Hauptstraße 137 sondern 167. Beim Vitusball (Seite 105, Abb. 4) ist links nicht Helga Aschauer sondern Helene Simonet abgebildet. Dass einige bekannte Familien im Buch nicht erwähnt sind, liegt daran, dass uns kein geeignetes Fotomaterial zugänglich war. Auf unsere Aufrufe hatten wir nur wenige Rückmeldungen erhalten. Jetzt, nach Erscheinen des Buches, erhalten wir hingegen laufend Hinweise.

So erfahren wir, dass der Dentist Udo Schmied bereits 1956 in die Feldstraße 62 zugezogen war (Foto 1), wo er auch seine erste Ordination hatte. Später befand sie sich auf Hauptstr. 106 (Foto 2),

seit 1974 im neu erbauten Haus Hauptstraße 72, wo heute sein Sohn Dr. Ulrich Schmied ordiniert (Foto 3). Dessen Frau Gabriele, Nichte des Klosterneuburger Altbürgermeisters Karl Resperger, hat uns übrigens bei der Gestaltung der Seite über ihren Onkel unterstützt.

Elisabeth Haiden beschwert sich, dass ihre Mutter, Schwester von Herta Peball, auf Seite 20 nicht namentlich genannt ist. Wir hätten dies hier gerne mit einem aktuellen Foto der Familie Baumann nachgeholt, haben aber bisher keines erhalten.

Beide Bände sind nach wie vor unter anderem in Kritzendorf bei der Raiffeisenkassa und beim Portier der Barmherzigen Brüder, in Klosterneuburg in der Buchhandlung Winter erhältlich. Sollten Sie an einem kurzen Nachtrag zum Bildband in einer der nächsten Ausgaben von „Unser Kritzendorf“ interessiert sein, so bitten wir um Anruf. Weiters erinnern wir daran, dass für das Projekt „Erlebte Geschichte“ nach wie vor Personen gesucht werden, die sich für ausführliche Interviews zur Verfügung stellen.

Robert Gattringer
 (02243 24666)

Raimund Hofbauer
 (0676 4912513)



LESA

HANDELSAGENTUR

Produkte aus Holz im und ums Haus

Leo Salbrechter

3420 Kritzendorf, T.-Brunner-Weg 5

Tel. u. Fax: 02243 - 24 653

Mobil: 0699 - 101 03 530

Mail: office@lesa.at

**Latten, Staffel, Plattenzuschnitte, Profilholz,
 Leimbinder, Bauholz, Lärchen-Terassendielen, Türen,
 Fenster, Garagentore, Inku Melan, Parkettböden, Insekten-
 schutzgitter, Aluzäune, Zubehör, Lärchen-Holzschnitzel u.v.m.**

Tischlereibedarf

www.lesa.at

ÖKB-Fasching



Ein toller Erfolg war die Faschingssitzung des ÖKB am Dienstag, dem 1. Februar 2011 im Pfarrkeller in Höflein. Im wieder prächtig geschmückten Keller wurde ein Feuerwerk an gelungenen Sketches und Play-Back-Shows geboten. Aus England wurde extra die Song-Contest-Siegerin Sandy Shaw alias Günter Greiner eingeflogen. „Mörtl Lugner“ alias Bertl Wizani mit seinen Bambis, Mausis und Katzis gab sich die Ehre. Reinhard Fendrich alias Gerhard Nems präsentierte seine „Oben Ohne“ Superfrau mit den schönsten Wadeln und blanker Oberweite, wobei bei diesem Auftritt ein ungewollter Gag durch einen zusammenbrechenden Campingsessel für großes Hallo sorgte. Die „Vier Fischer“ Rudi Knauer, Leo Sappert, Gerhard Nems und Bertl Wizani mit ihrem Sketch „Fischen oder Sex“ erlangten frenetischen Beifall. Der Streit um das Fenster im Rail-Jet von Wien nach Hbf Höflein nahm einen ungewöhnlichen Ausgang, hervorragend gespielt vom Ehepaar Greiner und als Schaffner Stefan Weindl. Bertl Wizani als Wolfgang Ambros mit dem Lied „Heut bin in fett wie a Radierer“ erntete ebenfalls tosenden Applaus. Den Abschluss bildete dann ein gemeinsamer Auftritt aller Mitwirkenden unter der Musik von Les Humphries „Mamma Looo“. Als Draufgabe gab es noch eine Überraschung für Obmann Leopold Sappert. Zwischen den Darbietungen spielten das Duo Manfred und Reinhard zum Tanz auf. Das Buffet wurde wieder von unseren Damen hervorragend präsentiert und von den Besuchern sehr gelobt. Zu späterer Stunde besuchten die Gemeinderäte Ingrid Pollauf und Fritz Veit sowie Ortsvorsteher Manfred Hoffellner die Veranstaltung und amüsierten sich prächtig.

Manfred Dinterer

ROMANA DURST
ENERGIE FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

Hilfe zum körperlichen,
geistigen und seelischen
Wohlbefinden für Mensch und Tier

Romana DURST, Energetikerin
3420 Kritzendorf, Badgasse 2/6
www.energie-durst.at
office@energie-durst.at ☎ 0676 476 00 99





Salon Hans

DEIN FRISEUR IN KRITZENDORF
HAUPTSTRASSE 131
TEL. 02243 - 24412

Grafik RR seit 1987
Warenhandel

HANNES RIEDINGER • FIRMENNETZWERK • 3422 Altenberg – Greifensteinerweg 30

Kontaktadresse: 3420 Kritzendorf · Ludwig-Anzengruber-Gasse 2/1/8
Tel.: **0664 88 434 727** oder **0664 88 434 728** / Fax: **02243 26 302**
E-Mail: randus-riedinger@aon.at oder hannes.riedinger@aon.at
Homepage: www.quality4you.at

Kompetenz verpflichtet!

GRAFIK (Druckvorstufe)

Herstellung von Schulbüchern, Fachbüchern, Zeitschriften, Geschäftsdrucksorten, Werbungen und sonstigen Publikationen für Verlage, Druckereien, Institutionen, Autoren, Vereine, Gewerbetreibende usw.

W A R E N H A N D E L

Computer • Zubehör • Nachbautintenpatronen



Sehr hochwertige, befüllte Nachbautintenpatronen für sehr viele Druckermodelle bereits ab € 2⁹⁹/Stück
(Nachbautonerkartuschen auf Anfrage) ab € 11⁹⁹/Set

Laufend Aktionen: Festplatten, Grafikkarten, Drucker, Speichermodule und viele andere Um-/Aufrüstungsprodukte für Ihren PC!

Wir führen KEINE Waffen- bzw. Kampfspiele – auch NICHT auf Bestellung!

BOZITA **Premiumtiernahrung aus Schweden**
(Schweden hat eines der schärfsten Tiernahrungsgesetze der Welt)



Vom Aufzucht-Futter bis hin zum Futter für Seniorhunde



Premium-Futter: für alle normal aufwachsenden Hunde
ROBUR: Futter für hyperaktive Hunde (Jagdhunde usw.)

Von **BOZITA** führen wir auch Nassfutter für Hunde und Katzen (23 Sorten mit bis zu 97 % Fleischanteil). **Hochwertiges Futter muss nicht teuer sein!** (Beispiel: 15 kg **Trockenfutter für Hunde** bereits ab € 29,50) Für **Katzen** Dose/Tetra (Beispiel: 410 g / 97 % Fleischanteil: € 1,19/Dose)

Sie haben Fragen zu STEVIA? Sie suchen ein Kochbuch?
Sie suchen STEVIA-Produkte? Bei uns sind Sie richtig!

Alle Preise inkl. gesetzlicher MWSt. und ohne Versandkosten(anteil). Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Aktionen gültig so lange der Vorrat reicht!

Traurige Aussichten?

„Kritzendorf hat in den letzten Jahren viel an seiner Lebensqualität einbüßen müssen. Denken wir nur an die Umfahrung, wodurch jetzt wesentlich mehr Verkehr durch unseren Ort 'geschleust' wird. Das nächste Problem, auf welches wir zusteuern könnten, ist die Schließung unseres Postamts. Ob es nun tatsächlich so weit kommen wird, ist noch nicht sicher, aber die bisherigen Fakten sprechen leider dafür. Viele unserer älteren Einwohner können wohl ein Lied davon singen, wie es früher einmal in Kritzendorf zugegangen ist. Wenn nun das Postamt schließen sollte, so würde sich ein Pharmazeut darum bemühen, in unserem Ort eine Apotheke zu eröffnen. Es gibt jedoch Richtlinien, die bei der Eröffnung einer Apotheke einzuhalten sind. So zum Beispiel, dass rund 5.500 Einwohner von einer Apotheke abzudecken sind. Dies ist nicht gegeben. Somit könnten andere Apotheken Einspruch erheben (und das würden diese in Klosterneuburg, wie wir schon erfahren durften). Ein solcher Einspruch kann bewirken, dass es bei einer Schließung des Postamtes zu einer mehrjährigen Verzögerung kommen kann. Außerdem gibt es auch ein Ansuchen zur Eröffnung einer Apotheke im Industriegebiet Klosterneuburg. Was würde eine solche Apotheke nun für Kritzendorf und die Umgebung bedeuten? Nehmen wir einmal die Ordination von Frau Dr. Christa Fercher-Roth in Höflein als Beispiel. Diese Ärztin führt auch eine Hausapotheke. Da diese keine 4 km von einer eventuellen Apotheke in Kritzendorf entfernt ist, würde diese die Genehmigung für die Hausapotheke verlieren. Die Praxen von Herrn Med.-Rat Dr. Peter Kaufmann in Kritzendorf und Herrn Dr. Erich Kinzl in Klosterneuburg haben nur eine Notfallapotheke. Das sind Informationen, die zwar noch nicht bestätigt wurden, jedoch könnte die Zukunft in unserer Heimat „Kritzendorf“ so aussehen.“

Hannes Riedinger, Kritzendorf

Kritzendorfer Diskussionsrunde: „Forum Kritzendorf“

Wir, Manfred Dinterer und Hannes Riedinger, planen ein „Forum Kritzendorf“ ins Leben zu rufen. Bei solchen Zusammentreffen würde es in erster Linie um Diskussionsrunden gehen, zu welchen alle Kritzendorferinnen und Kritzendorfer herzlich eingeladen sind.

Geplant ist ein Zusammentreffen in der Pizzeria Mera in Kritzendorf jeden Dienstag um 18 Uhr am oder nach dem 1. und dem 15. eines Monats mit Beginn 15. März 2011.

Die Ergebnisse der Diskussionsrunden werden wir übergeordneten Stellen, Betrieben bzw. Behörden mitteilen. Bewährt sich dieser Plan, können wir danach auch gerne verantwortliche Politiker, Geschäftsleute bzw. Verantwortliche der Wirtschaft usw. zu den Abenden einladen. Jeder der Anwesenden erhält auch eine Abschrift dessen, worüber zu diskutieren ist.

Folgende Punkte sind geplant:

- Kann man den Verantwortlichen der Post vernünftige Vorschläge unterbreiten, dass das Postamt Kritzendorf nicht geschlossen wird?
- Wenn das Postamt tatsächlich geschlossen wird, so sollte man sich um einen Postbetreiber bemühen. Wie kann ein solches Konzept in die Tat umgesetzt werden?
- Diskussion zum Problem Hausarzt. Viele von uns kennen Herrn Dr. Peter Kaufmann und schätzen ihn als zuverlässigen Arzt. Warum soll ein Arzt nicht seinen Kindern (beide Töchter studieren Medizin) die Praxis übergeben können? (In der Folge ist geplant, einen Verantwortlichen einzuladen)
- Preissteigerungen bei Nahrungsmitteln und ganz besonders bei Grundnahrungsmitteln. Eine enorme Preiserhöhung bei vielen Produkten konnte in den letzten Wochen festgestellt werden.

Z.B. Preiserhöhungen von 1,19 Euro auf 1,49 Euro (das sind ca. 25%!) oder von 0,49 Euro auf 0,55 Euro (das sind rund 13%!) usw.

Die Spritpreise steigen laufend, somit auch die Preise der Liefer-/Transportfirmen - und die Folge ist, dass es laufende Preiserhöhungen geben wird. Saatgut und Getreide ist in der letzten Zeit ebenfalls um bis zu 81 % (!!!) gestiegen.

Das sind Erhöhungen, die der Konsument zu tragen hat.

Gehaltserhöhungen in diesem Ausmaß hat es noch nie gegeben und wird es auch nicht geben.

- Senioren: Viele Senioren haben eine Pension, die oft weit unter 1.000 Euro pro Monat liegt. Rechnet man die Kosten für die Wohnung, Gas, Strom usw. dazu, fragt man sich, wie diese Menschen ihren Unterhalt bestreiten können. Vielleicht finden sich Lösungen, bei welchen uns Lebensmittelketten unterstützen. Verantwortliche können nach solchen Diskussionen ebenfalls eingeladen werden.

Dies wären nur einige Punkte, die bei solchen Abenden aufzugreifen wären. Wenn wir auf vernünftiger Basis hier agieren, so sind wir überzeugt, dass wir nicht nur in unserer Gegend ein „Aufhorchen“ bewirken können. Vielleicht unterstützen uns dabei auch Gewerbetreibende.

Wenn auch Sie Interesse an diesen Treffen haben, rufen Sie uns an oder senden uns ein Mail.

Hier unsere Kontaktdaten:

Manfred Dinterer, 0664 734 55 221, Mail: m.dinterer@aon.at oder Hannes Riedinger, 0664 88 434 728, Mail: hannes.riedinger@aon.at. Rufen Sie uns bitte an oder senden uns ein Mail, wenn auch Sie zu dem ersten Treffen kommen möchten!

Schreiben auch Sie uns Ihre Meinung

Was gefällt Ihnen in Kritzendorf, was könnte man verbessern ...

Unser Kritzendorf, Manfred Dinterer, 3420 Kritzendorf, Hauptstraße 188/1/3
Mail: m.dinterer@aon.at

Kahlschlag der Infrastruktur

Ich bin im Jahr 1963 nach Kritzensdorf gezogen. Da hat es in "Oberkritzensdorf" 2 Lebensmittelgeschäfte (Hascher und Konsum) 1 Gemüsegeschäft (Schmid), 1 Bäcker (Baumeister), 2 Fleischhauer (Schweiger, Wiltner), 2 Trafiken (Kiosk Herger, Bahnhofskiosk Sammer) gegeben. In „Unterkritzensdorf“ gab es ebenfalls 2 Lebensmittelgeschäfte (Bardels, Mergl) und 1 Trafik (Mergl), 1 Fleischhauer (Zotlöterer) und 2 Bäcker (Edelmüller, Kowarsch). An Gasthäusern Tiefer Keller, Priessecker (mit Veranstaltungssaal und Gastgarten), Tabery (mit Veranstaltungssaal, Kegelbahn und Gastgarten), Dick, Ströbinger, Eisenmann, Offmüller, Riegler, Payerhütte und Helenenhütte. Sogar ein Kino (Tabery) gab es in Kritzensdorf. Es gab auch einen Gendarmerieposten mit einer Außenstelle im Strombad. An Heurigenlokalen Jäger, Schneckenleitner, Resperger Franz, Resperger Rudolf, Schwan, Ockermüller, Vitovec, Resperger Karl, Zechmeister, Karls-

burger, Resperger Madl'n, Resperger Josef, Murlasits, Huber, Mottl, Gilly, Rohatschek und Schober, 2 Friseure (Velan, Hauser) 2 Ärzte (Fleischmann, Loserth), 1 Zahnarzt (Loserth), 1 Dentisten (Schmied), 1 Elektrogeschäft (Prachner), 1 Postamt mit 2 Beamten und 4 Briefträgern. Am Bahnhof gab es zwei Kassen, bei denen man bequem Fahrscheine kaufen konnte.

Im Strombad war pulsierendes Leben. 2 Gasthäuser (Veigel, Kropacek), 1 Lebensmittelgeschäft. Am Sonntag wurde bei Schönwetter schon um 10 Uhr vormittag die weiße Fahne gehisst, weil die Kabinen und Kasteln schon ausverkauft waren. Von der Bahn zum Bad strömten die Gäste in Scharen ins Strombad.

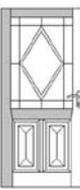
Und was ist uns heute geblieben? Ein einziger Nahversorger (Spar), 1 Friseur, 2 Gasthäuser (Mera, Offmüller), 1 winziges Kaffeeck, ein Kiosk gegenüber von Textil Müller, 5 Heurige Ubl-Doschek, Vitovec, Ockermüller, Ubl-Schober, Rohringer. Im Strombad gibt

es nur mehr ein Lokal und vielleicht im Sommer ein Lebensmittelgeschäft. Der Gendarmerieposten wurde aufgelassen, es gibt nur mehr 1 Arzt und 1 Zahnarzt. Und jetzt wird uns noch als Draufgabe das Postamt weggenommen. Niemand kann nachvollziehen warum. Angeblich wirft die Poststelle in Kritzensdorf Gewinne ab, aber für den Konzern zu wenig.

In Kritzensdorf wird ein Wohnblock nach dem anderen aus dem Boden gestampft, aber die Nahversorgung bleibt auf der Strecke. Wer heute nicht mobil ist, ist arm daran. Denn ob die Pläne mit der Eröffnung einer Apotheke mit Postpartnerschaft verwirklicht werden können, ist im Hinblick auf die rechtliche Lage nicht sicher.

Das gesellschaftliche Leben, wie es früher einmal war mit Theaterverein, verschiedenen Ballveranstaltungen, ist total verarmt. Das Amtshaus ist für solche Veranstaltungen leider nicht konzipiert worden.

Manfred Dinterer



FRANZ CHYTIL
Bau- und Möbeltischlerei 3420 Kritzensdorf, Hauptstraße 36



Telefon: 02243/32726
Fax: 02243/32726 - 14
E-Mail: chytilfranz@tischler.co.at
Mobil: 0676/4332726
Internet: www.tischler.co.at



DELIKATESSEN
SPEZIALITÄTEN VOM HOCHLANDRIND

Frischfleisch vom schottischen Hochlandrind
Rinderschinken mit Rosmarin
Bratwürste, Käsekrainer, Carbanossi, Chorizo,
Salami, Sugo & Rillettes – alles vom Hochlandrind
*Hormonfreies, langsam wachsendes, stressfrei
geschlachtetes, ausreichend gereiftes Rindfleisch aus NÖ*

BATA-Delikatessen-Manufaktur Handel GmbH
3420 Kritzensdorf, Hadersfelder Str. 31a
Telefon: 02243 - 24846 oder 0650 - 911 1604
office@bata-delikatessen.at • www.bata-delikatessen.at

KFZ-Point Kramhüller • KFZ Reparaturen und Ersatzteile
3420 Kritzensdorf • Durchstichstraße 12-14




Telefon: 02243 - 28070-0 • Fax: 02243 - 28070-8

Erreichbar: Wochentags 9.00 – 18.00
Samstag 10.00 – 12.00

office@kfz-point.at www.kfz-point.at

Forschen, Malen & Eislaufen

Forschen und Entdecken

Unter diesem Motto stand die letzte Jännerwoche in der VS Kritzendorf. Die Schüler und Schülerinnen aller Klassen bekamen die Gelegenheit durch selbstständiges Ausprobieren und Testen verschiedene Magnete kennenzulernen.



Spaß am Eislaufplatz

Mit großer Freude wurde die verspätete Öffnung des Eislaufplatzes im Happyland von den Kindern der VS Kritzendorf aufgenommen. Bietet doch der nah gelegene Eislaufplatz die Möglichkeit diese Sportart zu perfektionieren, bzw. zu erlernen. Gerade



die Jüngsten der Schule zeigten sich besonders talentiert. Schon nach den ersten Übungsstunden konnten sich alle auf dem Eis bewegen. Auch die Eltern zollten unser Engagement große Anerkennung, die sich in der großen Anzahl an hilfreichen Begleitern, die uns beim Unterricht unterstützten,

Woher hat der Magnet seinen Namen? Feldlinien, Magnetfeld, Erdmagnet, Kompassnadel, Pole, anziehende und abstoßende Kräfte und vieles mehr sind für die Mädchen und Buben kein Fremdwort mehr. Selbst die Jüngsten sammelten in den Lernstationen umfangreiche Erfahrungen und hielten diese auf ihren Arbeitsplänen fest. Fest steht: So macht Unterricht Freude! Das gilt für die Kinder ebenso wie die Lehrerinnen. In den nächsten 3 Monaten widmen wir daher jeweils eine Woche einem Schwerpunktthema unter dem Titel „Forschen und Entdecken“ mit dem Ziel die Kompetenzen im selbsttätigen Wissenserwerb im Rahmen der Projektarbeit zu stärken.



äußerte. Die Bewegung an der frischen Luft machte allen großen Spaß. Wir hoffen, dass wir diesem Vergnügen auch im nächsten Jahr nachgehen können.

Besuch im Essl Museum

Schon seit einigen Jahren gibt es in der VS Kritzendorf zwei Gruppen „Bildnerisches Gestalten“, die sich am Nachmittag in der Schule einfinden und mit großer Begeisterung ihre Fähigkeiten beim Malen und Gestalten erweitern.

Die Lehrerinnen Frau Christa Großmayer und Frau Ursula Mürwald begleiten die Mädchen und Buben mit großer Freude an diesen Nachmittagen. In der letzten Einheit im Jänner gab es daher für die kleinen Künstler eine Belohnung. Gemeinsam machten sich die beiden Gruppen auf in das Essl Museum und genossen dort einen besonderen Nachmittag. Nach einer interessanten Kinderführung durch die aktuelle Ausstellung „Indian Awakens“ - Under the Banyan Tree - durften sie in der Kreativwerkstatt selbst aktiv werden. Auch hier entstanden wunderschöne Bilder, an denen die Schüler und Schülerinnen große Freude hatten. Wir freuen uns alle auf viele kreative Nachmittage im zweiten Halbjahr.

Ursula Mürwald



Ballettkurse für Kinder, Erwachsene, Anfänger, Profis, ...
im Amtshaus Kritzendorf.
Alle Ballettbegeisterten sind herzlich willkommen!

BALLETTSCHULE
KRITZENDORF


Svetla Stoyanova

Detaillierte Informationen zum Kursprogramm
erhalten Sie unter
0680 2390611 oder svetistoyanova@gmail.com



„Weihnachten im Dorf“

Unter diesem Motto führte das Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege am Samstag, den 11. und Sonntag, den 12. Dezember 2010 wieder eine Veranstaltung durch. Es gab an beiden Tagen im Amtshaus einen Weihnachtsmarkt, der zahlreiche Besucher und Käufer angezogen hat. Vor dem Amtshaus wurde Punsch und Glühwein ausgeschenkt. Am Samstag wurde nachmittags das neu erschienene Buch „Kritzendorfer einst und

heute“ von den Kritzendorfer Autoren Robert Gattringer und Raimund Hofbauer vorgestellt. Anschließend gab es Darbietungen der öffentlichen Volksschule mit einem Wintermärchen „Der kleine Weihnachtsstern“ unter der Leitung von Frau Großmayer, ein getanztes Wintermärchen der Ballettschule von Svetla Stoyanova, eine Lesung von Frau Johanna Siebera und ein Harfenkonzert der Musikschule Tulln. Die Kinder der Volksschule und

die kleinen Nachwuchstänzer der Ballettschule erhielten tosenden Applaus. Der Auftritt der Musikschule Tulln war ein außergewöhnliches Musikerlebnis. Am Sonntag hielt die Sängerrunde Kritzendorf ihre traditionelle Liedertafel ab, die wieder außergewöhnlich gut besucht war. Ein Bläserensemble der Stadtkapelle mit drei jungen Bläsern brachte auch vor dem Amtshaus gekonnt weihnachtliche Lieder zur Aufführung. *Manfred Dinterer*



links: berührende Lesung von Johanna Sieberer

unten: Robert Gattringer und Raimund Hofbauer präsentieren ihr neues Buch



Massagefachinstitut

Martina Schwarz

Hauptstraße 138
3420 Kritzendorf
☎ 02243 / 34 725
0650 / 55 20 505

Terminvereinbarung erbeten!

www.massage-kritzendorf.at

TORTENMANUFAKTUR

Torten für jeden Anlass...

Christoph Hollander

Hauptstraße 11 / 3411 Klosterneuburg / Weidling
0699 / 81 22 00 60
info@tortenmanufaktur.at, www.tortenmanufaktur.at





Senioren im Wiener Rathaus



Unser erster Halbtagesausflug 2011 führte uns ins Wiener Rathaus. Der Prachtbau weist eine Länge von 152 Metern und eine Breite von 127 Metern auf, und wurde in den Jahren 1825 bis 1883 nach Plänen von Friedrich Schmidt errichtet. Der imposante 103 Meter hohe Turm ist mit dem berühmten Wiener Rathausmann bestückt. Dieser 650 Kilogramm schwere und 5,4 Meter hohe (inklusive Fahne) Mann wird von einer 800 Kilogramm schweren Kugel auf der Spitze des Turmes gehalten und trotz so jedem Sturm. Für den Bau der Feststiegen wurden Materialien der verschiedenen Regionen der k.u.k. Monarchie verwendet. Der Festsaal des Rathauses ist der größte Österreichs. Bemerkenswert auch die 50 Meter



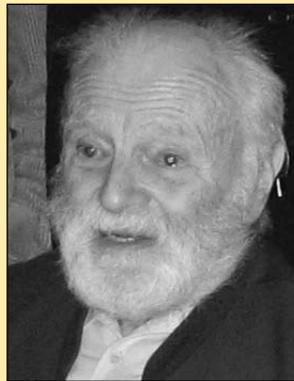
langen Garderoben mit 1.700 Kleiderhaken für die Gäste. Im Rathaus befindet sich auch der Gemeinderatssitzungssaal mit einem gigantischem zentralen Lüster und die Wappensäule. Einer der repräsentativsten Räume ist der Stadtsenatssaal. An seinen mit grünem Seidendamast bespannten Wänden befindet sich die Bildergalerie der ehemaligen Bürgermeister der Stadt. Das Bild des zuletzt verstorbenen Bürgermeisters hängt an einem Ehrenplatz. Der Abschluss des Rathausbesuches war wie immer ein Heurigenbesuch. Der Seniorenbund veranstaltet am 24. 2. ein Spanferkelessen, eine Faschingsitzung am 8. 3. und einen Tagesausflug am 24. 2.

Karl Waltschek

unser **K**ritzendorf *Seinerzeit*

Der Held

Schlagzeile im „Express“ vom 2. März 1967: „Bei Sekt feierten sie ihren Piloten“ AUA-Maschine musste bauchlanden, weil das Fahrwerk klemmte. Der Kapitän der AUA-Maschine „Franz Schubert“ war niemand anderer als der Jubilar Walter Kellner. Beim Landeanflug wurde bemerkt, dass das Fahrwerk klemmt und er musste sich zur Notlandung entschlie-



von Schwechat

ben. Als Erstes ist er durch den Passagierraum gegangen und hat die Flugpassagiere beruhigt. Die Landung gelang ihm dann mit dem klemmenden Fahrwerk ausgezeichnet. Niemand wurde verletzt. Nur an der Maschine entstand ein erheblicher Schaden. Ein beschädigter Propeller der Unglücksmaschine ist vor dem Eingang zum Dorfmuseum ausgestellt.





Kritzendorfer Advent

Die 3. Klassen der Privatvolksschule unter der Leitung der Lehrerinnen Frau Mag. Gabi Riefler und Frau Stephanie Kitz führten das Stück „Das Weihnachtslicht“ auf und zeigten ihr Können auf den Instrumenten wie K-Board, Cello, Trompete und Bockflöte, wofür sie tosenden Applaus bekamen. Frau Christa Hölzl (Bild links oben) las aus ihren Werken einige Weihnachtsmärchen. Obmann Schäfer legte auch einen umfassenden Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Jahr 2010 vor. Bezirksobmann Pöchleitner nahm Ehrungen langjähriger Mitglieder vor. Bei einem gemeinsamen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und mit heißen Würsteln nahm die Feier ihren Ausklang. Die Damen erhielten einen schönen Weihnachtsstern.

Kritzendorf ab. Den Beginn besorgten wie jedes Jahr dankenswerter Weise eine Sängergrouppe bestehend aus den Damen Eisel Roswitha, Fucac Andrea, Fucac Martina, Gilly Ingrid, Tschirk Elisabeth und Vitovec Heidi mit einem stimmungsvollen Adventlied. Nach der Begrüßung durch den Obmann und dem Gedenken an die verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gab es Grußbotschaften von Vizebürgermeister Richard Raz und Hauptbezirksobmann Franz Deim. Militärdekan Obst Wilhelm Hold hielt eine besinnliche Ansprache. Frau Christa Hölzl las aus ihren eigenen Werken Weihnachtliches. Zwischendurch verbreiteten die Sängergrouppen mit ihren Liedern vorweihnachtliche Stimmung. Nach einem gemeinsam gesungenen Adventlied lud dann der Ortsverband zu gebackenen Schweinsschnitzel mit Erdäpfelsalat ein. Bei einem gemütlichen Beisammensein klang dann die Veranstaltung aus.

Manfred Dinterer

Seniorenbund

Der Kritzendorfer Seniorenbund veranstaltete am 16. Dezember 2010 seine Adventfeier im Festsaal der Barmherzigen Brüder. Obmann Peter Schäfer konnte neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern Herrn Vizebürgermeister Richard Raz, Frau Gemeinderat Waltraud Balaska, Herrn Gemeinderat Hans Dorskocil, Herrn Ortsvorsteher Franz Resperger, den Landesgeschäftsstellenleiterstellvertreter des Seniorenbundes Herrn Herbert Bauer und den Bezirksobmann des Seniorenbundes Pöchleitner begrüßen.

Kameradschaftsbund

Am 8. Dezember 2010 hielt der Ortsverband Kritzendorf/Höflein seine traditionelle Adventfeier im Festsaal der Barmherzigen Brüder in



MASSAGE

Andrea Matyas

3420 Kritzendorf • Hauptstraße 102
(Ordination Dr. Kaufmann)

Tel.: 0664 - 512 78 73
a.matyas-massage@gmx.at

Termine nach Vereinbarung!

Tierarztpraxis Kritzendorf

Andrea Riha

Dipl. Tierärztin



**Notdienst 0-24⁰⁰:
0664 855 47 22**

Ordinationszeiten:

Montag: 10 – 12 u. 17 – 19
Dienstag: 10 – 12
Donnerstag: 17 – 19
Freitag: 10 – 12 u. 17 – 19
Samstag: 10 – 12
sowie nach tel. Vereinbarung

Hauptstraße 108/2
3420 Kritzendorf
Tel. / Fax: 02243 / 312 15

www.tierarztpraxis-kritzendorf.at
office@tierarztpraxis-kritzendorf.at

• **Hundeschur** •

unser **Kritzendorfer** Terminkalender

Dienstag, 8. März - 15⁰⁰:

Seniorenfasching - Gasthaus Mera

Dienstag, 8. März :

Faschingsgshnas beim Vitovec

Samstag, 2. April:

Sonderausstellung „Kritzendorfer Ribiselwein“ - Dorfmuseum
„Kritzendorfer Ribiselied“
Amtshaus - Saal

Sonntag, 1. Mai:

Obstblütenfest im Buchkammerl

Samstag, 28. Mai:

Flohmarkt im Amtshaus - Komitee
zur Kritzendorfer Heimatpflege

Öffnungszeiten Dorfmuseum

Samstag, 2. April: 16 - 18 Uhr

Samstag, 16. April: 16 - 18 Uhr:
Eröffnung Sonderausstellung

Samstag, 7. Mai: 16 - 18 Uhr

Samstag, 21. Mai: 16 - 18 Uhr

Terminvereinbarung außerhalb
der Öffnungszeiten unter
Tel.: 0676 - 54 94 113

unser **Kritzendorfer** Heurigenkalender

08. 03. - 20. 03.: Vitovec

18. 03. - 20. 03.: Hauerhof

01. 04. - 10. 02.: Vitovec

08. 04. - 17. 04.: Ubl-Schober

15. 04. - 17. 04.: Hauerhof

20. 04. - 30. 04.: Ockermüller

08. 05. - 17. 05.: Ockermüller

11. 05. - 29. 05.: Ubl-Doschek

18. 05. - 29. 05.: Vitovec

20. 05. - 22. 05.: Hauerhof

28. 04. - 12. 06.: Ubl-Schober

Mit Eleganz durchs erste Semester

Schon vor dem Ende des ersten Semesters haben sich die Schülerinnen der Ballettschule Kritzendorf zum ersten Mal dem Publikum präsentiert. Im Rahmen von „Weihnachten im Dorf“ wurde ein Wintermärchen vorgetanzt. Unter Anleitung ihrer Lehrerin, Svetla Stoyanova schwebten die kleinen Tänzerinnen über die Bühne. Die Ballettschule trainiert jeden Mittwoch im Amtshaus Kritzendorf. Nach den Semesterferien ab 16. Februar geht es wieder weiter. Zu erreichen ist Frau Stoyanova unter der Tele-

fonnummer: 0680 22390611 oder per Mail: svetstoyanova@gmail.com
Alle Ballettbegeisterten sind herzlich willkommen!

Herwig Mitsch



Live Performance im Hauerhof

Mit ihrer Band „MoonShaker SunnyMaker“ haben sie schon großes Publikum begeistert. „MoonShaker SunnyMaker“ ist eine junge, aktive Band aus Wien, die äußerst tanzbaren Funk-Rock/Pop spielt, gegründet 2007. Die jungen Wiener mit musikalischer Weltoffenheit bieten würdigen Soul einer neuen Generation. Sie haben sich mittlerweile nach einigen Live-Auftritten in bekannten Clubs wie Ost Klub, U4 oder Aux Gazelle bestens etabliert und zählen immer mehr zum fixen Bestandteil der lokalen alternativen Musikszene.

Unterstützt werden sie von Mimi Orth, einer stimmungswichtigen Vollblutsängerin, die die Eigenkompositionen von Paul Male für die Band ebenso wie allseits bekannte Titel verschiedener Genres perfekt performed.

Special: am Freitag, den 18. März 2011 ab 19:30h, treten Mimi und Paul solo im Duo auf und werden die Gäste bei „Wein + Deli“ im Hauerhof musikalisch unterhalten.

Tischreservierungen:
0676-430 59 79 oder
info@hauerhof.at.

Hauerhof, Hauptstraße
99, 3420 Kritzendorf

Isabella Rohringer



Tennis Riviera - Punschfest

Auf Grund des Hochwassers musste das Punschfest um eine Woche verschoben werden, es kamen aber zahlreiche Freunde der Tennis Riviera und ließen sich bei schönem Wetter Punsch, Maroni und Kesselgulasch gut schmecken. Als Saisoneroöffnung ist der 16. 4. 2011 geplant.

Im Bild von links: Gerhard Siebenkittl, Birgit Weinberger, Thomas Konsel, Inge Gingold, Ingrid Konsel, Max Scholz, Manfred Weinberger, Monika Kriegler, Hans Caha



KRITZENDORFER
belebt

Wir gratulieren ...

Eiserne Hochzeit

90. Geburtstag

50. Geburtstag



Das Ehepaar **Aloisia und Walter Kellner** feierte am 5. Dezember 2010 ihre „Eiserne Hochzeit“. Zu 65 gemeinsamen Ehejahren gratulierten Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager und Ortsvorsteher Franz Resperger auf das Herzlichste und überreichten eine Ehrengabe der Stadt Klosterneuburg. Frau Mag. Ursula Stoiser von der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung gratulierte seitens des Landes NÖ. Auch Bürgermeister a.D. Dr. Gottfried Schuh schloss sich den Glückwünschen und wünschte dem Jubelpaar zu diesem Anlass alles Gute. *MD*



Am 18. Jänner feierte Frau **Stefanie Velan** ihren 90. Geburtstag bei den Barmherzigen Brüdern. Sohn Alfred, Gemeinderat Hans Doskoczil Dr. Peter Kaufmann und Gemeinderätin Ingrid Pollauf gratulierten und überbrachten die Grüße des Herrn Bürgermeisters. Die Redaktion schließt sich den Glückwünschen an und wünscht vor allem Frau Velan, dass es ihr gesundheitlich wieder besser gehen möge. Frau Velan war jahrzehntelang im Friseursalon ihres Gatten „Pepi Verlan“ tätig und mit ihm auch beim damaligen Theaterverein äußerst engagiert. *MD*



Vor Kurzem feierte der Neo-Kritzendorfer Michael „Mike“ Schaffer seinen 50. Geburtstag. Der Fußballfanatiker und Rapid-Fan spielte in jungen Jahren nicht nur bei Kritzendorf und Höflein in der Kampfmannschaft, sondern auch bei Vienna und Austria-Wien (!). Noch heute wird regelmäßig in der Kritzendorfer Volksschulhalle in einer Hobbymannschaft mit Heurigenwirt Heinz Ockermüller gekickt. *GeSt*

Wir trauern ...

Kritzendorfer Original verstorben.

Im 99. Lebensjahr verstarb am 30. Dezember 2010 Herr **Rudolf Zenker**. Das Begräbnis fand unter zahlreicher Anteilnahme der Bevölkerung am Kritzendorfer Friedhof statt. Rudolf Zenker hatte eine besondere Liebe zur Natur und war ein Gärtner aus Leidenschaft. Der Kolumnist der Kronen Zeitung Ernst Trost war mit ihm eng verbunden. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Manfred Dinterer



Ihre **Anzeige** bzw. **Werbeeinschaltung** in „Unser Kritzendorf“

Herr Manfred Dinterer - Tel. **0664-734 55 221**

Redaktionelle Beiträge, Leserbriefe, Fotos oder sonstige Anregungen: **m.dinterer@aon.at**

Frühlingsboten

*Aus der winternassen Erde,
locken Frühlingsboten schon.
Grüne Spitzen recken fröhlich,
ihre Blättchen in die Sonn'.*

*Heut noch müssen sie sich ducken,
neben winterlichem Weiß.
Doch der erste Hauch vom Frühling,
bricht im Herzen jedes Eis!*

Christa Hölzl



Familie Offmüller

www.gasthaus-am-silbersee.at

Informationen und Terminvereinbarung
unter 02243-24442

**Veranstaltungen und
Familienfeste für bis
zu 35 Personen**



Besuchen Sie uns auch im Kritzendorfer
Kaffeecock
Hauptstraße vis a vis Spar
Montag – Freitag:
7 – 20 Uhr
Samstag:
8 – 17 Uhr

**Raiffeisenbank
Klosterneuburg**



Wenn's ums Bauen geht,
ist nur eine Bank meine Bank.

www.raiffeisen.at

Durchstichstraße 2, 3420 Kritzendorf
Tel. 02243 - 21 783
Mail: franz.mueller@textil-mueller.at
www.textil-mueller.at

Textil-Müller
Franz Müller Textil GmbH

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 9 bis 17 Uhr



DEKO-
ARTIKEL
€ 1,20/Stk



PLASTIK-
EIER
€ 4,-/Pckg



Diverse
OSTER-
ARTIKEL
€ 2,-/Stk



PLASTIK-
EIER
€ 4,-/Pckg



MINI-EIER in Tube € 1,50/Pckg



NEST mit
3 EIER
€ 1,-/Stk

... und zehntausende andere Artikel ...
Lassen Sie sich bei einem Besuch in unserem Haus überraschen.